

Holzverwertungsgenossenschaft Oberschwaben eG (HVG)

Gartenstraße 107
88212 Ravensburg

Informationen gemäß Artikel 13 der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Stand: 02.09.2019

Im Rahmen der Durchführung des Holzverkaufs werden personen- und firmenbezogene Daten verarbeitet.

Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Vorstand der Holzverwertungsgenossenschaft

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

1. Im Zusammenhang mit der Geschäftstätigkeit bzw. der Durchführung des Vertragsverhältnisses werden durch die HVG personen- und firmenbezogene Daten gespeichert und erhoben (Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO).
2. Wir unterliegen darüber hinaus verschiedenen rechtlichen Verpflichtungen (z.B. DSGVO, Handelsgesetze, Steuergesetze). Wir verarbeiten Ihre personen- und firmenbezogenen Daten, wenn dies zur Erfüllung von rechtlichen Verpflichtungen notwendig ist (Art. 6 Abs. 1 Buchst. c DSGVO).
3. Darüber hinaus können Daten aufgrund einer Einwilligung verarbeitet werden (Art. 6 Abs. 1 Buchst. a, Art. 9 Abs. 2 Buchst. a i.V. mit Art. 7 DSGVO). Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personen- und firmenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf der Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Sie können diese Einwilligung für die Zukunft widerrufen.

Übermittlung von personen- und firmenbezogenen Daten an Dritte

Im Zusammenhang mit der Geschäftstätigkeit ist es erforderlich, dass die personen- und firmenbezogenen Daten, die mit dieser in Zusammenhang stehen (zur Abwicklung des Holzverkaufs notwendige Daten), an die mit der Holzerfassung beauftragte Revierleitung der Forstverwaltung bzw. die Beschäftigten der Forstverwaltung (Forstamt Bodenseekreis und Forstamt Ravensburg) übermittelt bzw. abgeglichen werden.

Im Fall von Agenturgeschäften werden die für den Holzverkauf erforderlichen Daten an den jeweiligen Holzkäufer übermittelt.

Dauer der Speicherung, Löschung und Sperrung Ihrer Daten

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten für die Dauer der Geschäftsbeziehung.

Darüber hinaus unterliegen wir gesetzlichen Aufbewahrungsfristen und Dokumentationspflichten gemäß bestehender Gesetze (z.B. Abgabenordnung, Handelsgesetzbuch). Die dort angegebenen Fristen betragen zwischen 2 und 10 Jahre.

Rechte der Betroffenen

Bei Vorliegen der jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen haben Sie das Recht auf **Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung** der Verarbeitung, das Recht der **Datenübertragbarkeit, Widerspruchsrecht, Beschwerderecht**. (Artikel 15 bis 21)

Auskunft zu Ihren Rechten erteilt der für die Verarbeitung Verantwortliche.

Zusätzlich besteht ein Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsichtsbehörde Baden-Württemberg:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und für die Informationsfreiheit
Baden-Württemberg
Königstraße 10 a,
70173 Stuttgart.

Im Rahmen unserer Vertragsvereinbarung müssen Sie die Daten angeben, die zur Begründung, Durchführung und Beendigung unserer Vertragsbeziehung erforderlich sind oder die gesetzlich vorgeschrieben sind. Ohne diese Daten kann der Vertrag nicht durchgeführt werden.